



## Mitwirkende

Bereits seit 2004 hat sich die schöne Tradition herausgebildet, dass die Künstlerinnen und Künstler der Abschlussklasse der Abraxas Musical Akademie vor ihren Prüfungen im Januar unter der Leitung von Fredericka Silvey Johns einen Abend bei der SWW gestalten. Für die



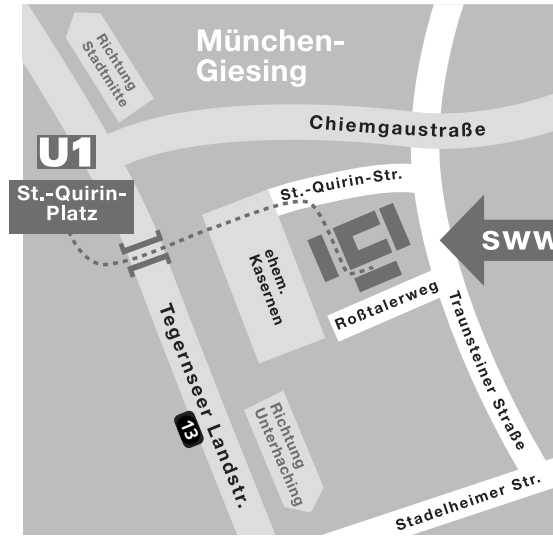
Mitwirkenden selbst ist es so etwas wie eine Generalprobe vor dem Abschluss und ersten Engagements. Lassen Sie sich von diesen jungen, vielversprechenden Talenten bezaubern!

**Chorleitung:** Janet Friedman

**Begleitung am Klavier:**

Stellario Fagone, Fabian Kriner, Catherine Lamb

So finden Sie zu uns:



Autoanfahrt nur über die Traunsteiner Straße möglich.

**Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise!**

## Vorschau auf den nächsten Termin:

Mittwoch, 14. Februar, 19.30 Uhr: Valentinskonzert mit Yuki Ohira, Klavier, und Kaoru Yamamoto, Violine. Werke: Beethoven, Schumann, Wieniawski, Brahms

# Musical-Abend

mit der Abschlussklasse der  
Abraxas Musical Akademie,  
München

Mittwoch, 10. Januar 2007  
19.30 Uhr

im Casino der  
**WERKSTATT MANUFAKTUR**

Eintritt inklusive Imbiss zehn Euro

Mit Ihrer Sitzplatzreservierung  
erleichtern Sie unsere Planung  
Telefon: 089/6 93 46-0

**WERKSTATT  
KULTUR**

AM ROSSTALERWEG 2

Südbayerische Wohn- und Werkstätten  
für Blinde und Sehbehinderte gGmbH  
Roßtalerweg 2 • 81549 München  
Tel. (089) 6 93 46-0 • Fax (089) 6 93 46-399  
[www.sww-muenchen.de](http://www.sww-muenchen.de)

**WERKSTATT  
KULTUR**

AM ROSSTALERWEG 2



**WERKSTATT  
KULTUR**

AM ROSSTALERWEG 2





## Musical – Tradition und Trends

Musical ist die Kurzform für eine Gattung des Musiktheaters, die im anglo-amerikanischen Raum noch präziser nach *Musical Comedy* und *Musical Play* unterschieden wird. *Comedy* lenkt die Zuschauer eher von Alltagsproblemen ab, bei *Play* stehen existentielle Daseinsnöte im Mittel-



punkt. Dieses typisch amerikanische Produkt hat dennoch eindeutig europäische Wurzeln: Bereits die englische Balladenoper vereinigte im 18. Jahrhundert erfolgreich Volkstümlichkeit, Gesellschaftskritik und Evergreens. Von der deutsch-österreichischen Operette

des 19. Jahrhunderts übernahm das Musical die weit entwickelte formale Struktur. Und die Broadway-Produzenten haben sich von den großen Pariser Ausstattungs-Revuen anregen lassen. Von Anfang an war das Streben nach kommerziellem Erfolg eine wichtige Stimulanz für die Entwicklung dieser Mischung aus Tanz, Schauspiel und Gesang.

Den jeweiligen Zeittrends gegenüber aufgeschlossen und sehr wandlungsfähig, legt das Musical Wert auf Alltagsnähe, Umgangssprache



und eine schlüssige Handlung. Zunehmend treten Lichteffekte und eine sparsame Andeutung der Kulissen an die Stelle opulenter Bühnenbilder.

Die Abraxas-Künstlerinnen und -Künstler präsentieren an diesem Abend Balladen und so genannte „Up-tempo“ aus zumeist modernen Musicals, die im Vergleich zu den klassischen Werken des Fachs eine neuere Gesangstechnik erfordern und damit dem Pop-Genre sehr nahe kommen. Diese Fertigkeiten werden von heutigen Musical-Produzenten beim Casting erwartet, was der Lehrplan der Abraxas-Musical-Akademie berücksichtigt. Daher wird auch der eine oder andere Pop-Song im Programm zu hören sein. Für weitere Abwechslung sorgen Duette und Chorlieder.

## Abraxas Musical Akademie

Die Akademie für Tanz, Schauspiel und Gesang nahm ihren Lehrbetrieb im Jahr 1998 auf und ist seit September 2005 eine staatlich angezeigte Berufsfachschule für Musicaldarsteller. Der Studiengang umfasst in einer dreijährigen Ausbildung vom Ballett zum Musicaltanz, von der Stimmbildung bis zur Sprecherziehung,



von der Solo- bis zur Ensembleinterpretation alle Sparten in Theorie und Praxis, die den Absolventinnen und Absolventen eine professionelle Karriere eröffnen. Dazu dienen auch Workshops und Seminare mit Stars der Musicalszenen, die mit erfolgreichen Produktionen von sich reden gemacht haben. Die Lehrkräfte der Akademie haben im internationalen Showbusiness ihre Fähigkeiten erwiesen und können daher ihren Schülerinnen und Schülern aus derzeit acht Ländern weit über die Grenzen des Musicals hinaus die nötigen Kenntnisse vermitteln.



WERKSTATT

KULTUR

AM ROSSTALERWEG 2